





Die Zukunft der Mobilität

Die globalen Trends lokal umsetzen

Thomas Landis



Referent - Thomas Landis

Berufliche Stationen

- Head Corporate Development, IT & Innovation Andermatt Swiss Alps AG
- Head F10 FinTech Incubator & Accelerator
- Head of Innovation Paymit/TWINT
- Dozent für Innovation Management an der HWZ
- Diverse Product & Innovation Manager Rollen in der Payment Branche
- Startup Gründer

Was sind Trends und warum wichtig?



Flickr / [Orin Zebest](#) / [So Many Questions](#) / [CC-BY 2.0](#)

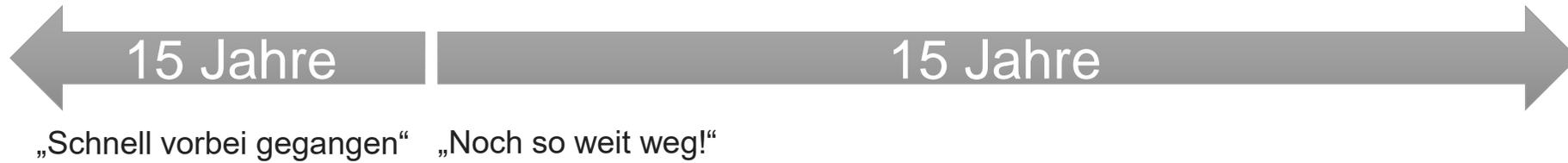
Definition und Dauer verschiedener Trends

Um zu verstehen, in welchen Dimensionen sich Entwicklungen und Veränderungsprozesse vollziehen, ist es wichtig, die **verschiedenen Formen von Trends klar zu trennen**. Die Unterscheidung der Tragweiten ist wichtig, um mit Trends im Unternehmen richtig arbeiten zu können. **Manche Trends wälzen ganze Wirtschaftssysteme um, andere wirbeln gerade mal ein Stäubchen in einer Produktnische auf**. Zu diesem Zweck arbeitet z.B. das Zukunftsinstitut mit einem Mehrebenenmodell, in dem sich recht übersichtlich zeigen lässt, welche Trends welche Einflussbereiche haben.

Viele der Trends haben einen mittleren bis grossen Einfluss in der Zukunft, aber haben den Reifegrad noch nicht erreicht



Wenn wir über die Zukunft nachdenken, merken wir immer wieder das wir Zeiträume falsch einschätzen:



Vor **15 Jahren** gab es **kein Facebook**

Twitter war ein Geräusch

Die **Cloud** war am Himmel

4G war ein Parkplatz

LinkedIn war ein Gefängnis

und **Skype** ein Schreibfehler

Was ist Tipping Point?



Entwicklung Destination Andermatt



Wir bauen & verkaufen Wohnungen









Wir bauen und betreiben Hotels





Wir betreiben die SkiArena Andermatt & Sedrun



Wir betreiben den Golfplatz

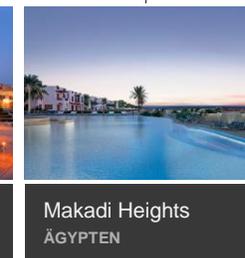
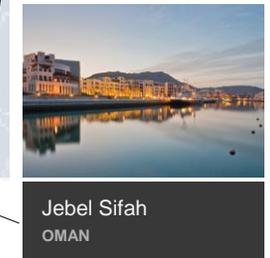
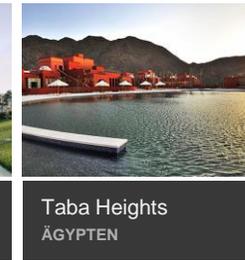
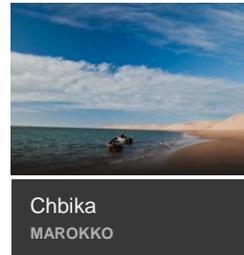
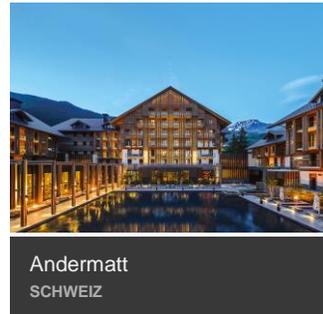


und Restaurants



Wir sind eine Teil der Orascom Gruppe

8 Länder 14 Destinationen
33 Hotels 7'205 Zimmer
101 Mio. m2 Land
Ca. 9'000 Mitarbeiter





Anfangen von ...







Vision Cone (illustrative)

Um neue, lukrative Einkommensfelder zu finden, müssen wir nach zukünftigen Möglichkeiten suchen.

Es gibt (noch) keinen Preiskampf und keinen Margenschwund (Blue Ocean)

Konzentrieren wir uns zu sehr auf den aktuellen Bedarf, **handeln wir hauptsächlich reaktiv.**

Hier gibt es einen **grossen Verdrängungsmarkt** mit niedrigen / sinkenden Margen (Red Ocean)

Gegenwart

Aktueller Bedarf

Chancen

Möglichkeiten

Future

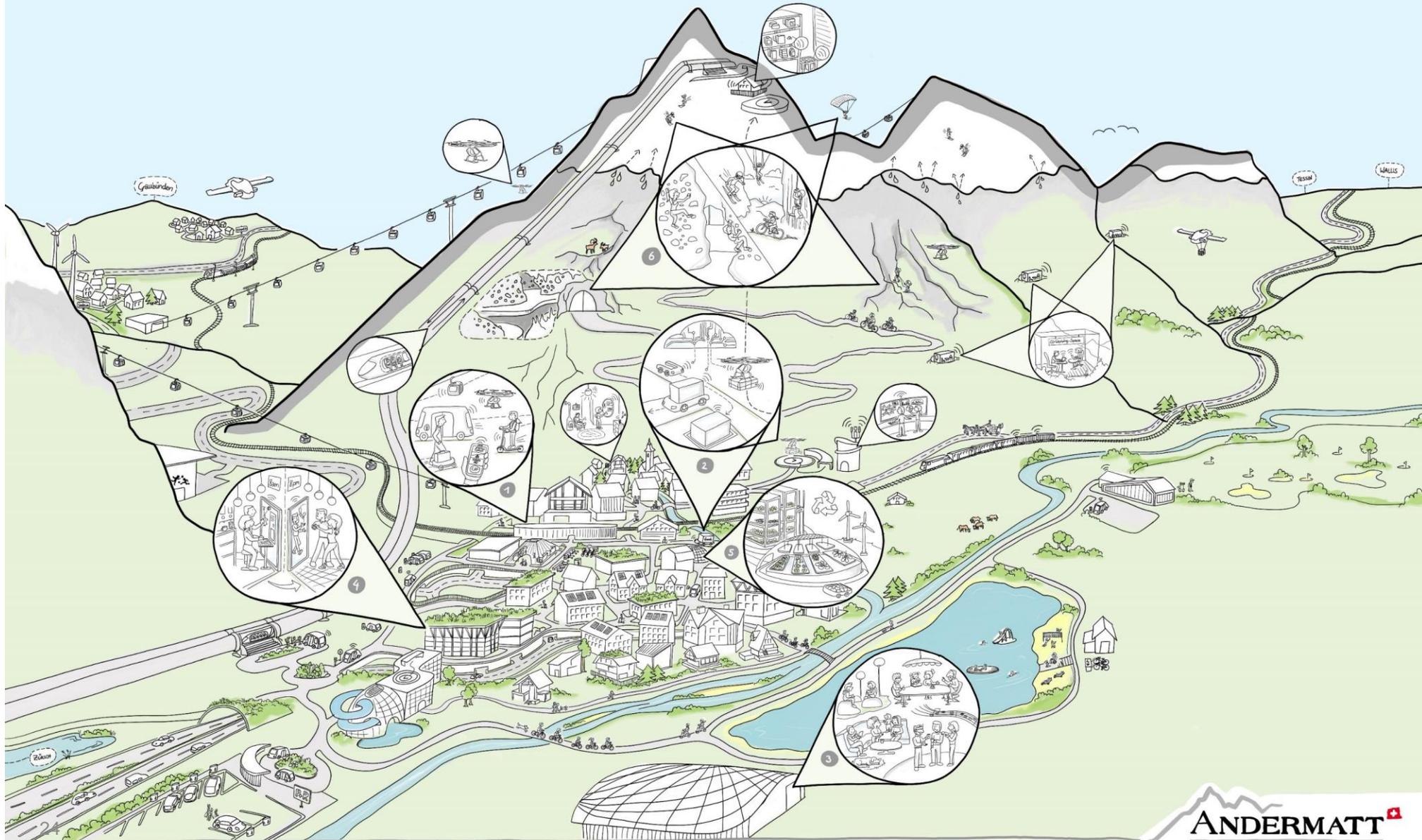
Um die Zukunft nicht zu verpassen, müssen wir **Zukunftsszenarien ausarbeiten** und so **Chancen erkennen**

- Short Term Trends
- Long Term Trends
- Uncertain Trends

t

10 – 20 Jahre

PRIME ALPINE DESTINATION 2040



1 Multimodal travel for the first & last mile
In 2040, Andermatt will offer a multimodal mobility infrastructure/service making primarily owned car unnecessary that entails a connection to other cities, important region logistics and smart last-mile solutions to effectively ensure optimal traffic management.

2 Flexible smart logistics
In 2040, Andermatt will have a comprehensive, universal and flexible logistics system. Artificial intelligence and multiple usage scenarios will enable the region and all companies to distribute goods and people in a highly efficient and sustainable manner.

3 Community creation
In 2040, tourists/visitors to Andermatt will feel like residents. Simultaneously running digital services and events will aid this integration into a multi-national diverse community.

4 Flexible housing & ownership, work-life integration
In 2040 in Andermatt, both residents and tourists will be able to use flexible housing & leisure services to ensure cohesion/short-term stays as well as the possibility to work from Andermatt by offering the right infrastructure.

5 Eco-city & sustainability
By 2040, we will have reached a high sustainability level by investing in green energy solutions (water, wind, solar, energy harvesting technologies) and investing in more sustainable food production (such as vertical farming).

6 Easy access to activities
In 2040, our customers will not have to choose between leisure activities and will have instant access to their desired activity, irrespective of the weather, season, etc.

Sechs Themen für Andermatt heute und morgen

Die Vision «Prime Alpine Destination» beschreibt, wohin wir die Andermatt Swiss Alps-Gruppe heute, aber auch zukünftig, entwickeln werden. Dazu hat das Leadership-Team ein Gedankenexperiment gewagt und sechs Themen skizziert.

I.

Multimodale Mobilität

auf der ersten und letzten Meile

2040 wird Andermatt eine multimodale Verkehrsinfrastruktur anbieten (die den privaten Besitz von Fahrzeugen unnötig macht).

II.

Flexible und smarte Logistik

Eine flexible Logistik zusammen mit künstlicher Intelligenz und Gebrauchskonzept wird es ermöglichen, Güter und Menschen effizient und nachhaltig zu befördern.

III.

Community

2040 werden sich die Gäste fühlen wie Einheimische. Digitale Plattformen und Veranstaltungen unterstützen diese Integration in multinationale Gemeinschaften.

IV.

Flexibles Wohnen und Besitzen, Work-Life-Integration

2040 werden flexible Wohnungs- und Freizeitangebote für Einwohnerinnen und Touristen angenehme Kurzaufenthalte wie auch Co-Working ermöglichen.

V.

Eco-Stadt und Nachhaltigkeit

Bis 2040 werden wir ein hohes Nachhaltigkeitslevel erreichen durch Investitionen in grüne Energielösungen und in nachhaltigere Nahrungsmittelproduktion.

VI.

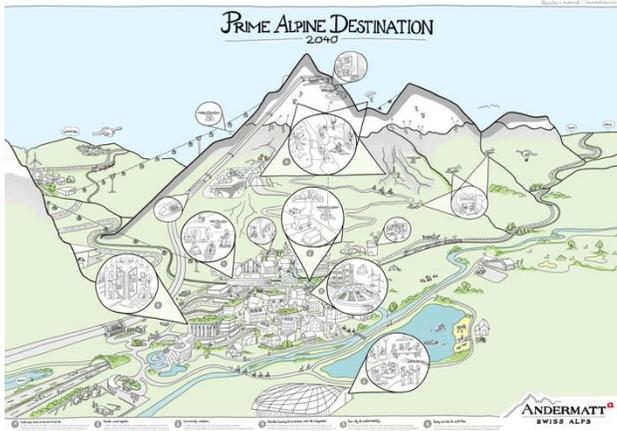
Leichter Zugang zu Aktivitäten

2040 müssen unsere Gäste nicht zwischen Freizeitaktivitäten wählen, sie werden unmittelbar Zugang haben zu ihren favorisierten Aktivitäten – unabhängig von Wetter, Saison etc.

Um die Innovationsbemühungen der ASA Group strategisch auszurichten, werden die Initiativen in Innovationsfeldern gebündelt, um die Vision umzusetzen

Picture of the future, innovation fields & initiatives

Picture of the future



Andermatt 2040

Das Zukunftsbild dient der Organisation als Kompass für die Zukunft, basierend auf Szenarien, die die Zukunft des Tourismus definieren könnten.

Innovation fields	Innovation initiatives
 Future of mobility	<ul style="list-style-type: none"> 2021 Parkplatz, My Buxi 202x: Drone Testflights 202x: Hitch2Hike 202x: Drone Taxi
 Future of hospitality	<ul style="list-style-type: none"> 2020: Chatbot "Uela", online reservations 2021: SBB Paketgetravel 2021: Digital Restaurant Solution (Mountain) 202x: Digital Hotel Solution
 Future of leisure experience	<ul style="list-style-type: none"> 2021: Pilot Uela.fm 2021: Bundle Strategy 2022: Sommer aktivitäten
 Future of real estate	<ul style="list-style-type: none"> 2021: Data Driven Marketing 202x: Virtual Reality, Augmented Reality, 3D Printing, ...
 Data & IT enablers	<ul style="list-style-type: none"> 2021/22: Data Strategy 2021: Sandbox 2021/22: Digital Signaletik 2022: Marktplatz 2.0 202x: OneDestination

Prime workplace



Be the most customer-centric prime destination



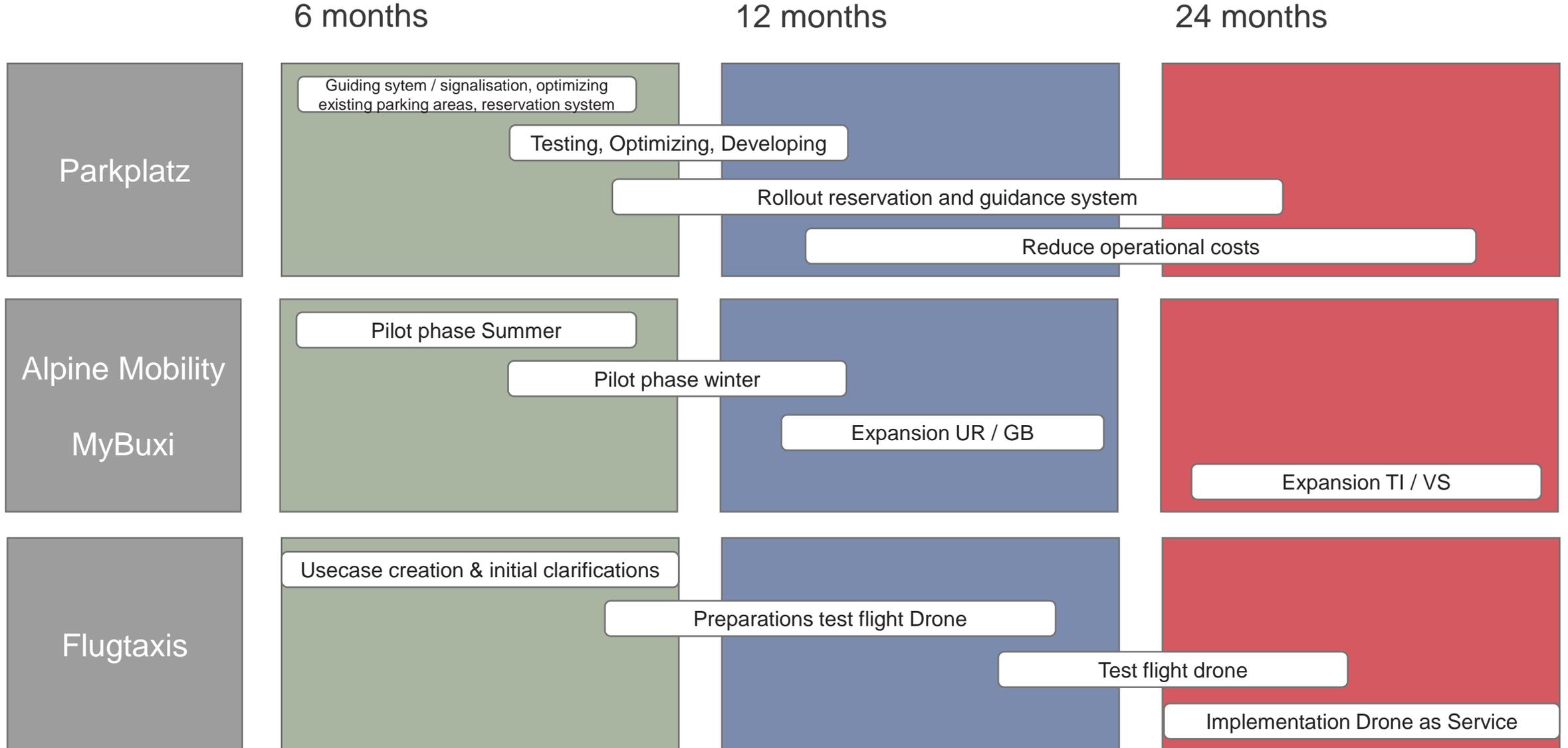
An aerial photograph of a complex multi-level highway interchange with several overpasses and ramps. The image is overlaid with a network of thin white lines and small blue circles, suggesting a digital or data network. Various circular icons are scattered across the image, each representing a different aspect of transportation or technology. The icons include a car, a smartphone, a location pin, a Wi-Fi symbol, a train, a bus, a fork and knife, a traffic light, and a person icon. The overall color palette is dominated by blues and greens, with the white lines and icons providing contrast.

Innovationfield Future of Mobility

Die Vision:

1. Andermatt wird zum Leuchtturm für nachhaltige, innovative und nutzerorientierte Mobilitätsangebote im alpinen Raum.
2. Mobilität ist nicht nur eine Notwendigkeit oder ein Mittel zum Zweck, sondern ein unvergessliches Nutzererlebnis.

High Level Innovation Roadmap



Alpine Mobility / Mybuxi

Mobility on Demand





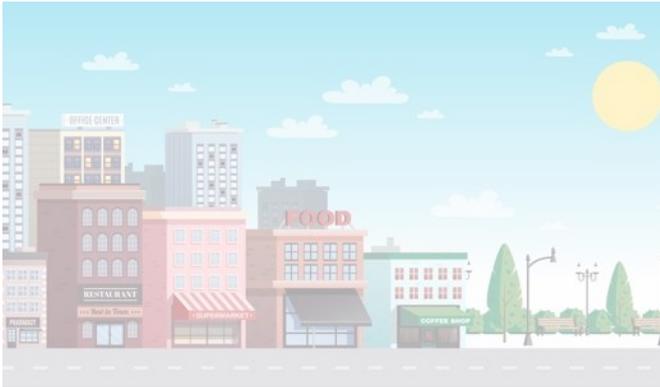
Andermatt als Startpunkt, Graubünden und Tessin als weitere Gebiete mit viel Potential!

- Betriebsstart in Andermatt mit 2 Fahrzeugen im Sommer 2021
- Ausbau des Netzes unteres Uri Tal
- Expansionsstrategie nach Graubünden bis nach Chur
- Tessin gilt als weiteres interessantes Gebiet mit ähnlichen Bedürfnissen



Warum gibt es Mybuxi / Alpine Mobility?

MOBILITÄT STADT



Viele Möglichkeiten

Kurze Distanzen

Kurze Wartezeiten

MOBILITÄT LAND



Wenige Möglichkeiten

Lange Distanzen

Dünnere Fahrpläne

MYBUXI

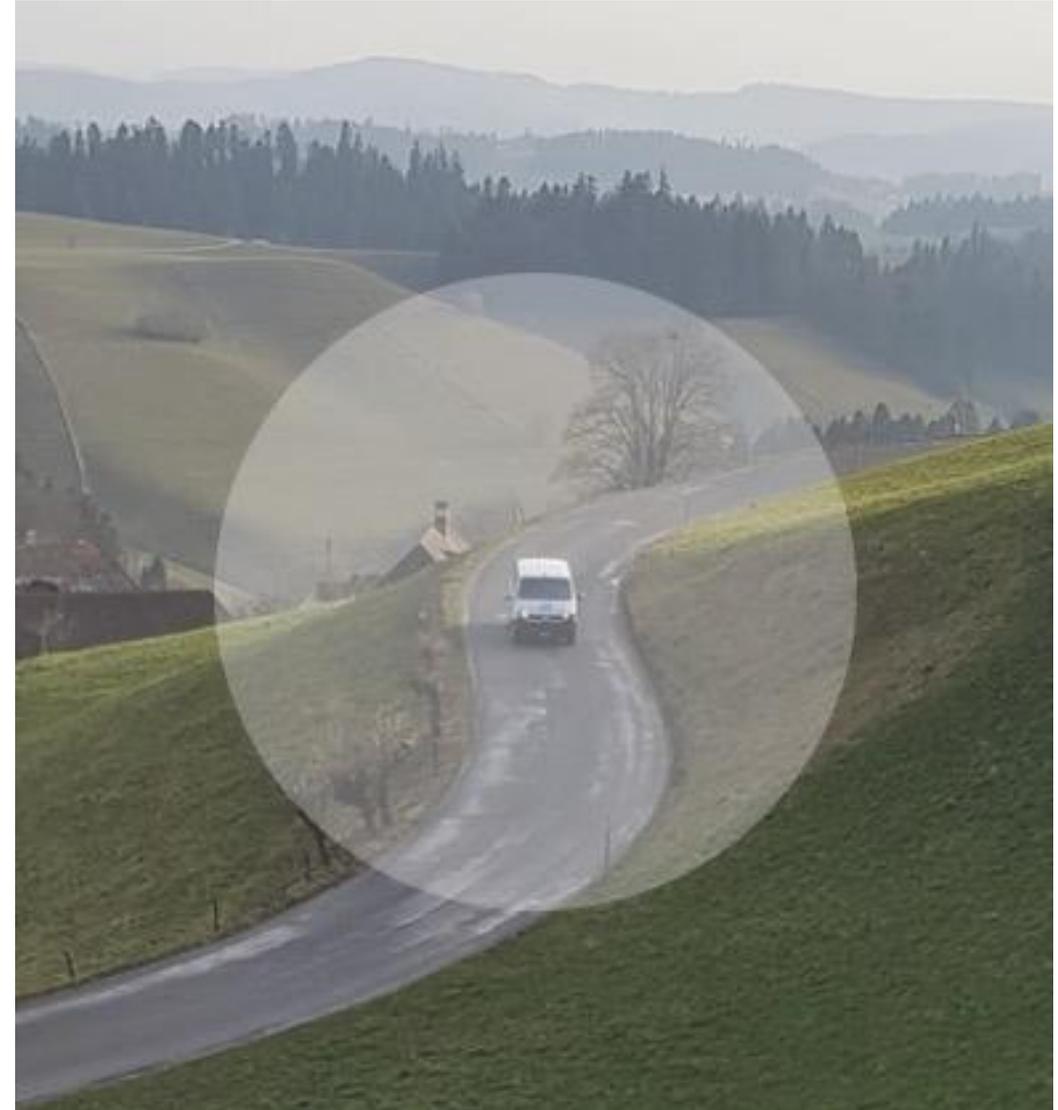
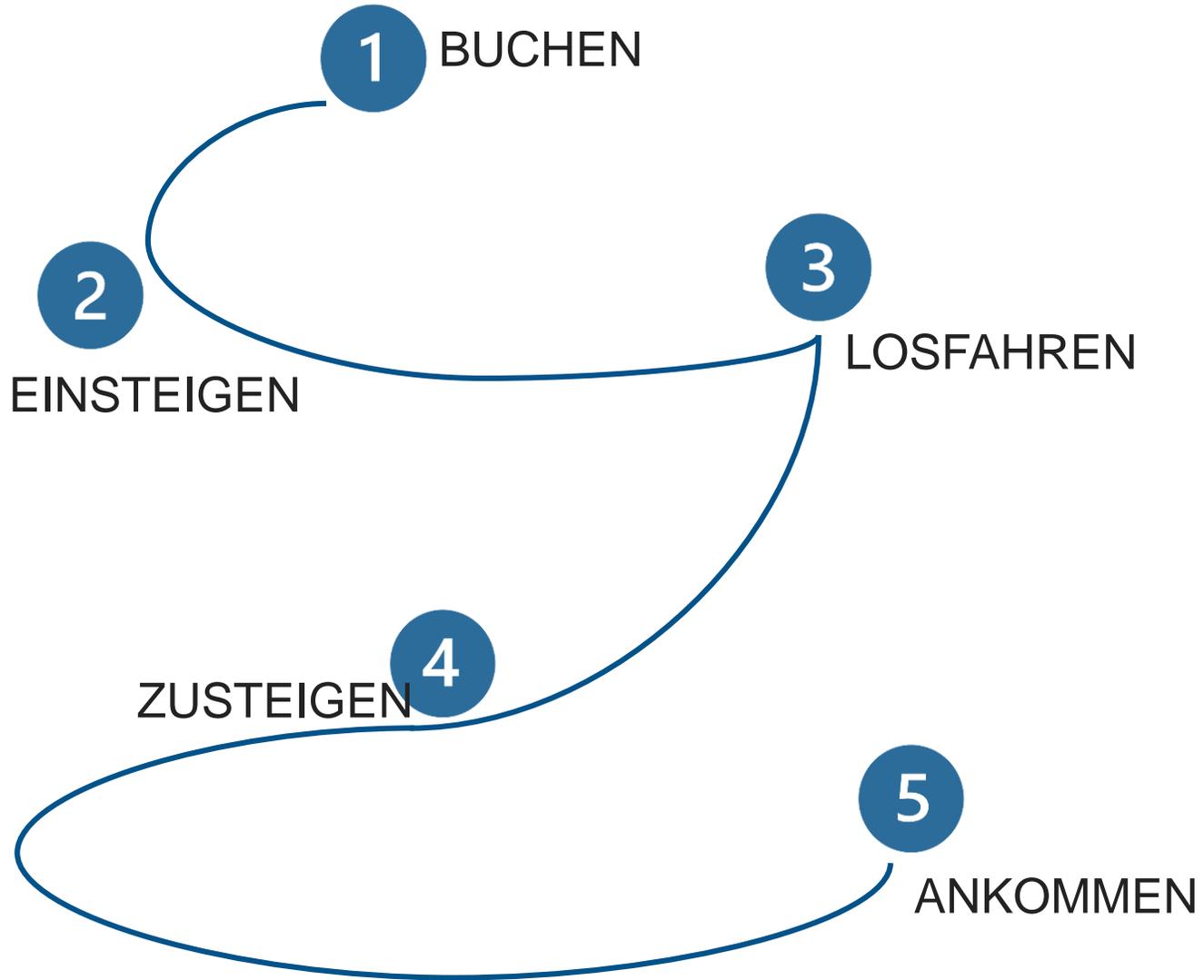


Wann & wo es gebraucht wird

Alle Distanzen

Von früh bis spät

Und so funktioniert es



Die App – Installation und Buchung

GOOGLE PLAY (ANDROID)
MIND. VERSION 4.4



APP-STORE (I-PHONE)
MIND. VERSION IOS 10.1



QR-CODE



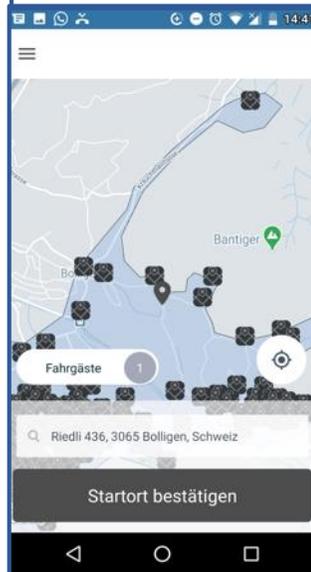
1

Karte verkleinern
bis Wunschgebiet
sichtbar



2

Startort und
Fahrgäste wählen
und bestätigen



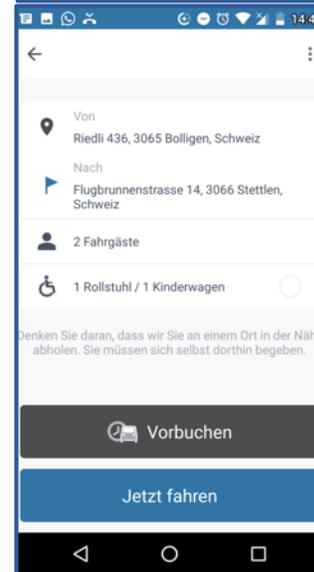
3

Zielort wählen und
bestätigen



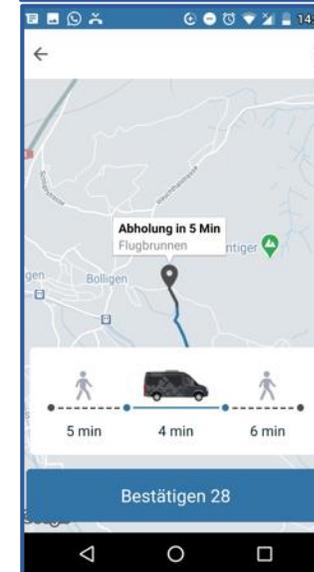
4

Jetzt fahren wählen



5

Fahrtangebot innert
30 Sekunden
bestätigen



6

Buchungs-
bestätigung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Thomas Landis

Head Corporate Development, IT & Innovation

t.landis@andermatt-swissalps.ch

